



LEHRE, FORSCHUNG, DRITTMITTEL, INTERNATIONALE KONTAKTE

I. Abgehaltene Lehrveranstaltungen

Vorlesungen:

- Einführung in das öffentliche Recht/Grundlagen des Staatsorganisationsrecht
- Staatsorganisationrecht
- Einführung in das deutsche Verfassungsprozeßrecht
- Staatskirchenrecht
- Europarecht
- European Institutions/ Introduction to the European Legal System
- Die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zum Europarecht
- Vergleichende Verfassungslehre: Die verfassungsrechtliche Organisation von Entscheidungsfähigkeit in acht Staaten im Vergleich
- Allgemeine Verwaltungslehre
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Verwaltungsprozeßrecht
- (Bayerisches) Kommunalrecht
- (Baden-Württembergisches) Polizeirecht
- Einführung in das Informationsrecht

Übungen/Examensvorbereitung

- Übung im öffentlichen Recht für Anfänger
- Übung im öffentlichen Recht für Fortgeschrittene
- Kolloquium zur aktuellen Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts
- Repetitorium für öffentliches Recht in den Gebieten Grundrechte, Staatsorganisationsrecht und Europarecht
- Klausurenkurs im öffentlichen Recht
- Kolloquium: Probleme des Beamtenrechts und Entwicklungen der neueren Rechtsprechung

Seminare

- Seminar zum Amtshaftungsrecht (Art. 34 GG; § 839 BGB)
- Seminar zum deutschen Flüchtlingsrecht
- Seminar zum internationalen Flüchtlingsrecht
- Seminar zu Grundfragen des Staatskirchenrechts
- Verfassungsgeschichtliches Seminar zum Staatsangehörigkeitsrecht (interdisziplinäres Seminar mit PD Dr.Gosewinkel, Geschichte)
- Interdisziplinäres Seminar zum Wahlrecht (interdisziplinäres Seminar mit Prof. Dr. Pukelsheim, Mathematik)
- Seminar: Entwicklungsphasen der europäischen Verfassungsgeschichte (interdisziplinäres Seminar mit PD Dr.Gosewinkel, Geschichte)
- Praktikerseminar zu aktuellen Fragen des Umweltrechts (zusammen mit Prof. Dr. Reiner Schmidt und Juristen aus der Verwaltung, Ministerien und der Anwaltschaft)
- Verwaltungswissenschaftliches Seminar: Privatisierung und staatliche Gewährleistung
- Seminar: Transnationalität in Verfassungsgeschichte und Verfassungsrecht (interdisziplinäres Seminar mit PD Dr.Gosewinkel, Geschichte)
- Verwaltungswissenschaftliches und verwaltungsrechtliches Seminar: Transparente Verwaltung – Informationsanspruch und Informationsverpflichtung
- Internationales Seminar in Krakau/Polen: Stationen europäischer Verfassungsgeschichte
- Seminar: Verfassungsrechtliche Vorgaben für die Reform des Öffentlichen Dienstes (zusammen mit Prof. h.c. Dr. Summer und dem Vorsitzenden des Deutschen Beamtenbundes Peter Heesen)
- Seminar: Entstehung und Entwicklung staatsbürgerlicher Rechte in Europa (interdisziplinäres Seminar mit PD Dr.Gosewinkel, Geschichte)
- Seminar: Grundstrukturen und Herausforderungen des Berufsbeamtentums (zusammen mit Prof. h.c. Dr. Summer und dem Vorsitzenden des Deutschen Beamtenbundes Peter Heesen)
- Seminar: Grundzüge des Regulierungsverwaltungsrechts
- Seminar: Wandel und Reform des Verfassungsstaats
- Seminar: Informationsbeziehungen im modernen Verfassungsstaat (zusammen mit PD Dr. Stefan Mückl)
- Zerfall oder Umbau? Wandel der Staatlichkeit in Deutschland, Frankreich und den USA von 1870 bis heute (interdisziplinäres Seminar mit PD Dr.Gosewinkel, Geschichte)

II. Forschungsschwerpunkte

- Deutsches und internationales Regulierungsverwaltungsrecht (Grundlagenbezogene Fragen zu steuerungswissenschaftlichen und verwaltungsrechtlichen Herausforderungen des Verwaltungsrechts unter den Bedingungen der Internationalisierung; hierbei auch fachrechtlich näher fokussierte Bereiche: Sektoren der Netzregulierung, insbesondere Telekommunikation; rechtsvergleichende Studien insbesondere mit Frankreich)
- Internationale und europäische Verfassungsgeschichte und Verfassungsvergleichung
- Staatsorganisationsrecht und Recht der europäischen Institutionen (Grundprobleme hoheitlicher Legitimations- und Entscheidungsstrukturen; Einzelschwerpunkte insbesondere Verfassungsgerichtsbarkeit, Parlamentsrecht und Recht der politischen Parteien)
- Migrationsrecht (Asyl- und Flüchtlingsrecht, Vertriebenenrecht, Staatsangehörigkeitsrecht)

III. Sprachen

Alte Sprachen: Latein, Griechisch

Neue Sprachen (fließend): Französisch, Englisch, Polnisch

IV. Internationale Kontakte

- Frankreich: Zusammen mit Prof. Dr. Jouanjan Gründung und Leitung des deutsch-französischen Gesprächskreises für das öffentliche Recht; darüber Kontakte zu diversen französischen Universitäten; engere Kontakte nach Straßburg, Paris, Lyon und Avignon; regelmäßige Gastprofessuren 2003, 2005, 2006 und 2007 an der Université Lyon III (Jean Moulin); Einladung zu einer Gastprofessur und Forschungsaufenthalt für das SS 2006 an die Université Paris I (Sorbonne-Panthéon) und Gastprofessur März/April 2007 an der Université Paris II (Panthéon-Assas).
- Polen: Seit 2001 zusammen mit Prof. Dr. Erbguth und Prof. Dr. Dolnicki Leitung des deutsch-polnischen Verwaltungskolloquiums; darüber Kontakte zu diversen polnischen Universitäten; engere Kontakte nach Krakau; Gastprofessur an der Jagiellonen-Universität in Krakau Februar bis April 2004.
- USA: Engere Kontakte zur University of Michigan Law School in Ann Arbor; sechsmoatiger Forschungsaufenthalt SS 2002.
- Japan: Kontakte zur Waseda-Universität, Tokyo; dreimonatiger Aufenthalt von Prof. Dr. K. Tonami zu einem wissenschaftlichen Austausch an meinem Lehrstuhl in Augsburg (Ende 2001/Anfang 2002).

V. Eingeworbene Drittmittel

- Bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Mercatorprogramm: Einwerbung einer dreimonatigen Gastprofessur für Prof. Dr. Koji Tonami, Tokyo/Japan zur Durchführung eines gemeinsamen Projekts im Bereich des Verfassungsrechts
- Bei der Volkswagen-Stiftung: Förderung eines Forschungsaufenthalts in Ann Arbor, University of Michigan Law School, zur Durchführung eines Projekts zum Regulierungsrecht

- Bei der Fritz Thyssen Stiftung: Einwerbung der Finanzierung einer Tagung des deutsch-französischen Gesprächskreises in Augsburg
- Bei der VG-Wort: Einwerbung von Druckkostenzuschüssen
- Bei der Robert Bosch Stiftung: Einwerbung von Mitteln zur Unterstützung der 13. Tagung des deutsch-polnischen Verwaltungskolloquiums
- Bei der Alfred-Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung: Finanzierung einer Gastprofessur an der Jagiellonen-Universität in Krakau/Polen
- Bei der Deutschen Forschungsgemeinschaft: Förderung eines Forschungsaufenthaltes während meines Freisemesters (Sommersemester 2006) an der Université Paris I (Sorbonne) zum Thema: „Modellierung unabhängiger Regulierungsbehörden“